

Quelle: Anzeiger für Harlingerland Online, 30.08.2007

Vor Beginn der Boßelsaison sind die Friesischen Mehrkämpfer nochmal gefordert

Friesensport: KV Esens und KBV „Fresena“ laden zum Vergleich nach Utgast

Utgast/hc – Ehe die Boßler mit dem Beginn ihres Ligenspielbetriebes wieder die Schlagzeilen bestimmen, stehen am Sonntag noch einmal die Mehrkämpfer im Mittelpunkt des Interesses. Der Kreisverband Esens lädt ab 10 Uhr zur Friesischen Mehrkampfmeisterschaft nach Utgast. Ausrichter dieses Spektakels ist der KBV „Fresena“ – Cheforganisator Detlef Peters konnte hierzu 40 Mannschaftsmeldungen entgegennehmen (Vorjahr 45). In den jeweiligen Disziplinen Holz-, Gummi- und Weideboßeln, Schleuderball sowie Klootschießen heißt es, konstante Leistungen zu bringen, um in den Medaillenrängen zu bleiben. In den Boßelwettbewerben besteht allerdings die Gefahr, dass bereits kurz nach dem Startschuss die Medaillenhoffnungen zerplatzen: Denn verlorene Punkte im Feld wettzumachen, schaffen nur die wenigsten Spezialisten. Das Melde- und Wettkampfbüro befindet sich im Dörp- huus am Gerd-Gerdes-Platz, wo sich die Standbesetzungen sowie die Wettkampfteilnehmer 15 Minuten vor der Standbesetzung bzw. Startzeit anzumelden haben. Bei einem Nichtantritt ist in jedem Fall ein Schiedsrichter zu stellen, damit ein reibungsloser Ablauf nicht gefährdet ist. Bei der Mannschaftsmeldung ist zu beachten, dass bei der Anmeldung eindeutig diejenigen Starter in der Mannschaftskarte eingetragen werden, welche eine Mannschaft bilden. Ansonsten setzt sich die Mannschaft in der Reihenfolge der Nennungen zusammen. Bei den Frauen I gilt Stedesdorf als Favorit, wobei ein direktes Aufeinandertreffen gegen starke Blombergerinnen ein heißes Duell verspricht. Gleiches gilt bei der weiblichen Jugend A. Bei den Männern I ist Vorjahressieger Westeraccum klarer Titelaspirant – wenn sich alle Mann an Bord befinden. Die Verfolger hoffen aber auf Schwächung, müssen doch einige Accumer vormittags noch in der Championstour (siehe oben) ihren Mann stehen. Gleich fünf Mannschaften streiten sich in der weiblichen Jugend C um den Titel. Leichte Vorteile dürfte hier Stedesdorf haben, da sie letztes Jahr schon ein Team in dieser Klasse stellten. Bei den Männern II strebt Blomberg an, wieder die 2000er-Marke zu knacken. Die Medaillengewinner qualifizieren sich für die FKV-Mehrkampfmeisterschaften am darauffolgenden Wochenende im KV Jeverland.